

Rahmenkonzept

*„Betreuung, Förderung und Freizeit“*

# **Offene Ganztagschulen**

**Caritasverband Paderborn e. V.**



## **Gliederung**

1. Träger der Offenen Ganztagsschulen
2. Ausgangssituation
3. Rechtliche Grundlage
4. Standorte
5. Grundsätze und Ziele
6. Betreuungspersonal
7. Umsetzung/Zeiten/Angebote
8. Leitungsstruktur
9. Interne und externe Kooperationen
  - 9.1. Verbandsintern
  - 9.2. Schulintern
  - 9.3. Trägerübergreifend
10. Elternbeteiligung/-beiträge
11. Mittagessen
12. Finanzierung
13. Qualitätsmanagement

## **1. Träger der Offenen Ganztagschulen**

Der Caritasverband Paderborn e. V. ist Träger von mehreren Offenen Ganztagschulen (OGS) im Stadt und Kreisgebiet Paderborn. Er ist ein großer Wohlfahrtsverband im Stadt- und Kreisgebiet von Paderborn mit insgesamt fast 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in 35 Diensten und Einrichtungen in den Fachbereichen „Soziale Dienste“ und „Pflege und Gesundheit“, außerdem anerkannter Träger der Jugendhilfe. Spitzenverband ist der Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e. V.

## **2. Ausgangssituation**

Der Caritasverband Paderborn hat im Jahr 2005 die erste Trägerschaft für eine Offene Ganztagschule (OGS) an der Elisabethschule in Paderborn übernommen. Im darauf folgenden Jahr kam die Pauline-von-Mallinckrodt-Schule hinzu. Nach einem entsprechenden Vorstandsbeschluss folgten im Jahr 2007 und später weitere Schulen. Der CV sieht in diesem neuen sozialen Bereich eine sinnvolle Ergänzung der sonstigen Angebote im Bereich der Jugendhilfe. Da an einigen Schulen zusätzlich die Möglichkeit der Übernahme der „Acht bis Eins“ – Betreuung bestand, hat der CV auch hier an einigen Schulen die Verantwortung übernommen, da eine Vernetzung dieser beiden Angebote an einer Schule sowohl fachlich als auch personell Sinn machte und Synergieeffekte auslöste. Auch im Bereich des Landesprogramms „Geld statt Stelle“ an Sek I – Schulen ist der Verband aktiv.

## **3. Rechtliche Grundlagen**

Grundlage der Verantwortung für die OGS ist der aktuelle Erlass des Landes NRW. Außerdem greifen die Förderrichtlinie „Zuwendungen für die Durchführung außerunterrichtlicher Angebote offener Ganztagschulen im Primarbereich“ und die Förderrichtlinie „Zuwendungen für Investitionen und Ausstattung in offenen Ganztagschulen im Primarbereich“.

Die Dienst- und Fachaufsicht liegt beim Träger der OGS. Die Fachaufsicht erfolgt in der Praxis in enger Abstimmung mit der Schulleitung und dem Schulträger.

## **4. Standorte**

Insgesamt betreibt der CV Paderborn zurzeit elf OGS im Stadt- und Kreisgebiet von Paderborn:

- Elisabethschule Paderborn
- Pauline-von-Mallinckrodt-Schule Paderborn (Förderschule Schwerpunkt Lernen)
- Margarethenschule Dahl
- Grundschule Thune, Sennelager
- Grundschulverbund Riemeke-Theodor, Paderborn, Standort Riemeke
- Grundschulverbund Overberg-Dom, Paderborn, Standort Dom
- Grundschule Auf der Lieth, Paderborn
- Johannes-Schule, Delbrück
- Erich Kästner-Schule, Paderborn (Förderschule Schwerpunkt Sprache)
- Astrid – Lindgren – Schule Salzkotten (Förderschule Schwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung)
- Moritz- von- Büren-Schule in Büren (Förderschule Schwerpunkt Hören)

## 5. Grundsätze und Ziele

Die offene Ganztagschule im Primarbereich verfolgt drei Ziele:

- Verbesserung der Bildungsqualität und mehr individuelle Förderung,
- bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und
- Ganztagsangebote aus einer Hand unter dem Dach der Schule.

Deshalb werden vorhandene Ganztagsangebote aus Kinder- und Jugendhilfe und Schule zu einem kohärenten Gesamtsystem zusammengeführt. Die Gesamtverantwortung liegt beim Schulträger im Rahmen einer gemeinsamen Schulentwicklungs- und Jugendhilfeplanung. Die Kooperation der Schulen mit Partnern aus Kinder- und Jugendhilfe, Kultur und Sport ist eine zentrale Grundlage der offenen Ganztagschule. Land, Kommunen und freie Träger sorgen gemeinsam für eine verlässliche und anspruchsvolle Qualitätsentwicklung.

## 6. Betreuungspersonal

Das Team einer OGS – Gruppe des CV Paderborn besteht in der Regel aus folgenden Personen:

- 0,5 VB Fachkraftstelle Erzieher/in/Kinderpfleger/in (Gruppenleitung)
- 0,3 VB minderqualifizierte Fachkraft
- 50 % Mitarbeiterin im Freiwilligen Sozialen Jahr
- Darüber hinaus einzelne Honorarkräfte mit Stundenverträgen für Freizeit- und Förderangeboten

Die personelle Ausstattung hängt grundsätzlich ab vom zur Verfügung stehenden finanziellen Budget (Land, Kommune und ggf. Elternbeiträge). Die o. g. Personal-konstellation ist beispielhaft gemeint.

Der CV Paderborn gewährleistet eine lückenlose Betreuung der OGS – Schüler. Vertretungskräfte und eine Koordinationskraft für alle OGS sichern dieses Qualitätsmerkmal ab. Die Einstellung des Personals erfolgt in der Regel in Abstimmung mit der Schulleitung.

## 7. Umsetzung/Zeiten/Angebote

Das Angebot der Offenen Ganztagschulen erfolgt im sog. Additiven System, d. h., am Vormittag findet der Unterricht statt. Im Anschluss daran beginnt um 11.30 Uhr die OGS, sie endet um 16.00 Uhr. In begründeten Einzelfällen kann ein Kind früher abgeholt werden. Die Anmeldung eines Kindes an weniger als fünf Tagen in der Woche lässt der Erlass nicht zu. Die Förder- und Freizeitangebote richten sich nach den Angeboten der Mitarbeiter/innen im Team und denen der zusätzlichen Honorarkräfte. Während der Sommerferien erfolgt keine Schließung der OGS, damit Eltern ohne diese Einschränkung ihren Urlaub planen können. Die Betreuung in den Ferien erfolgt in Kooperation mit anderen OGS – Trägern mit sog. Partnerschulen.

## 8. Leitungsstruktur

In jedem Team einer OGS – Gruppe übernimmt die Fachkraft die Teamleitung und ist gleichzeitig Ansprechpartnerin für das Lehrer/innenkollegium und den Träger der OGS (CV Paderborn). Alle Offenen Ganztagschulen werden koordiniert von der Lei-

tung der Schulbetreuung im CV Paderborn, Dienstvorgesetzter für sie ist der Bereichsleiter Soziale Dienste.

## **9. Interne und externe Kooperationen**

- 9.1. Verbandsintern arbeitet die Offene Ganztagschule zusammen mit der Erziehungsberatungsstelle, der Schuldnerberatungsstelle, dem Migrationsfachdienst und der Suchtkrankenhilfe (Prävention).
- 9.2. Schulintern arbeitet die Offene Ganztagschule zusammen mit dem Lehrer/innenkollegium, den Eltern, der Schulleitung und dem Schulträger.
- 9.3. Trägerübergreifend wird mit anderen Trägern bezüglich der Ferienbetreuung zusammen gearbeitet, um eine komplette Ferienbetreuung sicherzustellen. Darüber hinaus gibt es bei Bedarf eine fallbezogene Kooperation mit den Allgemeinen Sozialen Diensten der Jugendämter.

Der Kinderschutz nach den §§8a und 8b SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) sind Bestandteil der Rahmenbedingungen im Offenen Ganztage. Der CV Paderborn hat eigene Kinderschutzfachkräfte und ein eigenes Konzept zum Kinderschutz, das mit den Jugendämtern von Stadt und Kreis abgestimmt ist.

## **10. Elternbeteiligung/-Beiträge**

Die Beteiligung der Eltern am Prozess der Offenen Ganztagschule erfolgt durch die Wahl eines Elternvertreters/einer Elternvertreterin je Gruppe. Diese ist Bindeglied zwischen den Eltern, dem Team der OGS und dem Träger. Alle Elternvertreter/innen werden einmal im Schuljahr zu einer entsprechenden Konferenz vom Träger der OGS eingeladen. Hier werden alle relevanten Themen erörtert und Entscheidungen vorbereitet.

Die Elternbeiträge können vom CV Paderborn erhoben werden. Offene Posten werden mit dem jeweiligen Schulträger verrechnet, wenn das Mahnverfahren erfolglos durchlaufen wurde.

## **11. Mittagessen**

Die Verantwortung für die Organisation eines gesunden Mittagessens übernimmt der CV Paderborn optional. Hier müssen die Rahmenbedingungen mit dem jeweiligen Schulträger separat abgestimmt und vereinbart werden.

## **12. Finanzierung**

Die Finanzierung der Offenen Ganztagschulen erfolgt über die Mittel des Landes und der jeweiligen Kommune als Schulträger, auch Elternbeiträge können Bestandteil der Finanzierung sein.

## **13. Qualitätsmanagement**

Das QM erfolgt in ein- bis zweimal jährlich stattfindenden Kooperationsgesprächen zwischen dem CV Paderborn und dem jeweiligen Schulträger, außerdem in träger-

übergreifenden Arbeitskreisen unter Koordination der jeweiligen Schulträger. Die Leitung der Schulbetreuung nimmt regelmäßig an den diözesanen Arbeitskreisen des Caritasverbandes Paderborn zum Thema OGS teil. Abgerundet wird das QM durch die Reflektion und Weiterentwicklung der Betreuungsarbeit in den Kooperationsgesprächen mit den Schulleitern und den Eltern.

Der CV Paderborn unterstützt die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen finanziell und durch Dienstzeit. Darüber hinaus organisiert die Leitung auch Indoor – Schulungen zu bestimmten schulübergreifenden und zielgruppenrelevanten Themen.

Paderborn, im November 2013

.....  
F. Hake  
Bereichsleiter Soziale Dienste  
Caritasverband Paderborn e. V.

.....  
M. Koebe  
Leiterin Schulbetreuung  
Caritasverband Paderborn e. V.